



Hygienekonzept Corona der Gerhard-Hilgendorf-Schule



Vorbemerkung

Das vorliegende Hygienekonzept dient als Ergänzung zum allgemeinen Hygieneplan der Gerhard-Hilgendorf-Schule. Schulleitung, Lehrkräfte sowie pädagogisches Personal sorgen dafür, dass die Schüler:innen die Hygienehinweise ernst nehmen und umsetzen.

Alle Beschäftigten der Schule, der Schulträger, alle Schüler:innen sowie alle weiteren regelmäßig an der Schule arbeitenden Personen sind darüber hinaus gehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden bzw. des Robert Koch-Instituts zu beachten. Missachtungen der Hygiene- und Abstandsregeln können Maßnahmen nach § 25 Schulgesetz SH für Schüler:innen sowie ggf. ordnungsrechtliche Maßnahmen für andere Personen zur Folge haben.

Maßnahmen

Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) im Zweifel zu Hause bleiben!

Auf DSB findet sich ein Leitfaden, um bei Vorliegen einzelner Symptome Sicherheit bei der Einleitung der entsprechenden Schritte zu haben (sog. Schnupfenplan).

Schüler:innen, die während des Unterrichts Symptome einer Covid-19-Erkrankung zeigen, werden umgehend von der Gruppe getrennt und sind von den Eltern abzuholen.

- **Abstandsregelung**

Es gilt grundsätzlich das Abstandsgebot von 1,5 Metern zwischen allen Personen.

Die Schüler:innen einer Jahrgangsstufe bilden eine Kohorte, eine Gruppe, deren Zusammensetzung sich nicht verändert. Innerhalb einer Kohorte gilt das Abstandsgebot nicht. Lehrkräfte gehören zu keiner Kohorte. Sie müssen sich immer an die Abstandsregelung halten, sofern pädagogische Situationen nicht etwas Anderes notwendig machen.

- **Husten- und Niesetikette**

Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten zusätzlich wegrehen.

- **Gründliche Händehygiene**

Händewaschen mit Seife für 20 - 30 Sekunden, z. B. nach Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes; vor dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen eines Mund-Nasen-Schutzes, nach dem Toilettengang.

Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.

Keine Berührungen, Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust und kein Händeschütteln.

Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.

Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.

- **Händedesinfektion**

Durchführung der Händedesinfektion der Klassenstufen 5 und 6 nur unter Aufsicht. Händedesinfektion ist als Ausnahme und nicht als Regelfall zu praktizieren! Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten.

Den Schüler:innen wird die korrekte Anwendung einer Händedesinfektion altersgerecht von den Lehrkräften erläutert. Lehrkräfte achten möglichst darauf, dass Desinfektionsmittel nie unbeaufsichtigt zusammen mit den Schüler:innen in einem Raum sind.

- **Mund-Nasen-Schutz**

Ab Montag, dem 24. August gilt eine **Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung** auf dem Schulgelände, im Schulgebäude sowie auf dem Weg zwischen der Bushaltestelle und dem Schulgelände, also überall dort, wo es zu kohortenübergreifenden Begegnungen kommen kann. Bei Bedarf an Mund-Nasen-Bedeckungen bitte im Sekretariat melden!

Von der Pflicht ausgenommen sind der Unterricht in der Kohorte im Klassenraum sowie der jeweilige Schulhofbereich der Kohorte.

Unberührt davon bleibt natürlich die Möglichkeit, auch weiterhin während des Unterrichts auf freiwilliger Basis eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Wichtig: Dies darf aber nicht dazu führen, dass der Abstand zu Personen anderer Kohorten unnötigerweise verringert wird! Trotz Maske sind die gängigen Hygienevorschriften zwingend weiterhin einzuhalten!¹

- **Regelmäßiges Lüften**

Besonders wichtig ist das regelmäßige und richtige Lüften, da dadurch die Innenraumluft ausgetauscht wird. Mehrmals täglich ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorzunehmen.

Eine Kipplüftung ist weitgehend wirkungslos, da durch sie kaum Luft ausgetauscht wird.

In den Klassen der GHS werden Schüler:innen mit der Aufgabe betraut, auf das regelmäßige Lüften zu achten. Wenn es aufgrund der Witterung und Lautstärke möglich ist, kann auch während des Unterrichtes durchgehend eine Belüftung bei geöffneten Fenstern und Türen erfolgen.

Aus Brandschutzgründen ist ein komplettes Öffnen der Fenster während der Pausen nicht gestattet.

Im 1. und 2. Stock ist das komplette Öffnen der Fenster nur unter Aufsicht einer Lehrkraft erlaubt.

- **Laufwege**

Die Schüler:innen sind dazu aufgefordert die direkten Wege einzuhalten. Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Schüler:innen gleichzeitig über die Gänge zu den Klassenzimmern und in die Schulhöfe gelangen.

In Wartebereichen (z.B. vor dem Schulsekretariat) können Bodenmarkierungen die Vermeidung von Körperkontakten erleichtern (entsprechend den Markierungen an Supermarktkassen).

An der GHS gilt das Gebots des „Rechtsverkehrs“ in Fluren und Gängen. Die Schülerspinte dürfen ausschließlich einmalig vor Unterrichtsbeginn und danach erst wieder nach Schulschluss aufgesucht werden.

- **Hygiene im Sanitärbereich**

¹ Weitere Hinweise siehe <https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html>

Hygienebeauftragte: Frau Dr. Imke Brauer

Am Eingang der Toiletten wird durch gut sichtbaren Aushang darauf hingewiesen, dass sich in den Toilettenräumen stets nur einzelne Schüler:innen aufhalten. Jeder Lerngruppe der GHS ist eine feste Toilette zugeordnet. Die Zugänge zu den Toilettenvorräumen stehen stets offen. In allen Toilettenräumen werden ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt. Die Toiletten werden regelmäßig auf Funktions- und Hygienemängel geprüft und täglich nach den entsprechenden Vorgaben gereinigt.

• **Infektionsschutz in den Pausen**

Der Pausenhof ist an der GHS in Areale für die Kohorten/Jahrgänge unterteilt. Zwischen den Kohorten wird Abstand gehalten. Abstandhalten gilt auch im Lehrerzimmer, wo ebenfalls die Maskenpflicht gilt.

Die Schüler:innen begeben sich auf den besprochenen Wegen direkt zu ihrem zugewiesenen Pausenhofbereich und von dort auch wieder zurück zum Klassen- bzw. Fachraum.

Während der Pause betreten die Schüler:innen grundsätzlich nicht das Schulgebäude. Eine Ausnahme ist z. B. der Weg durch das Gebäude zum Mensaeingang über die Terrasse.

Ist ein Pausenaufenthalt auf Grund von Witterungsbedingungen im Freien nicht möglich, verbringt die Klasse die Pause im Klassenraum (und nicht im Fachraum). Diese „Regenpause“ wird zum Pausenbeginn über die Lautsprechanlage angekündigt.

Die Schüler:innen sind dazu angehalten persönliche Fragen mit den Lehrkräften während des Unterrichts oder per Mail zu klären und ausdrücklich nicht während der Pausen im Verwaltungstrakt.

• **Aufsichten**

Die Aufsichten stellen durch ihre Präsenz sicher, dass alle Personen unsere Hygieneregeln einhalten. Dazu sprechen sie bei Bedarf z. B. die Schüler:innen an und weisen sie auf mögliche Konsequenzen bei Fehlverhalten hin. Dazu müssen sie sich innerhalb ihres Aufsichtsbereiches aktiv bewegen.

Für die erste Stunde beginnt die Aufsicht bereits um 07:55 Uhr, wenn um 08.10 Uhr der Unterricht beginnt.

Aufsichten achten insbesondere auf folgende Hygieneregeln:

- Schüler:innen halten die Abstände ein: in den Gängen, insbesondere vor den WCs, auf den Treppen etc...
- Schüler:innen, die eine Pause machen, verlassen den Raum und begeben sich über das ihnen zugewiesene Treppenhaus und den entsprechenden Eingang in ihren Pausenbereich.
- Keine Gruppenbildung
- Sie achten darauf, dass z. B. Gänge und Treppen nicht als Sitzplätze dienen und die Verkehrswege frei bleiben.
- Schüler:innen benutzen nur den ihnen zugewiesenen Toilettenraum und halten sich an die dort geltenden Regeln.
- Grundsätzlich gilt: Aufsichtspflicht hat jede Lehrkraft.

• **Infektionsschutz im Unterricht**

Der Unterricht und alle schulischen Aktivitäten werden in festen Lerngruppen (Kohorten) durchgeführt, um enge Kontakte auf einen überschaubaren Personenkreis zu begrenzen. An der GHS umfasst eine Kohorte einen Jahrgang.

Jede Lerngruppe wird von ihrem Pausenhofbereich abgeholt, um eine Vermischung unterschiedlicher Kohorten beim Warten zu vermeiden. Es wird der direkte Laufweg gewählt und sich an das „Rechts-Geh-Gebot“ gehalten.

Hygienebeauftragte: Frau Dr. Imke Brauer

Der Unterricht wird so gestaltet, dass Materialien möglichst nur personenbezogen genutzt werden. Auch bei Hilfestellung sollte der Abstand zwischen Lehrkraft und Lernenden gewahrt werden.

Gegenstände und Material sollen grundsätzlich personenbezogen genutzt werden. Bei der gemeinsamen Benutzung von Material und bei der Durchführung von Gruppenarbeit und Experimenten sind die persönlichen Hygienemaßnahmen gezielt anzuwenden. Die Lehrkräfte weisen die Schüler:innen darauf hin. Für persönliche Hygienemaßnahmen sind alle Beteiligten selbst verantwortlich.

Die Nutzung des Trainingsraumes an der GHS unterliegt ebenfalls dem Kohortenprinzip.

In Ausnahmefällen kann es an der GHS zur Durchbrechung des Kohortenprinzips kommen. Diese Ausnahmen sind nur nach sorgfältiger Abwägung durch eine Lehrkraft / die Schulsozialarbeit in Absprache mit der Schulleitung möglich.

Alle Besucher, hierzu gehören auch Eltern an der GHS, und Firmen sind verpflichtet, sich zunächst im Sekretariat anzumelden. Aushänge an den Eingängen weisen darauf hin.

- **Schulveranstaltungen**

Schulveranstaltungen finden unter Beachtung der Maßgaben der jeweils gültigen Infektionsschutzregelungen des Landes statt.

- **In der Großsporthalle / Auf der Großsportanlage**

Lässt es die Wetterlage zu, findet der Sportunterricht im Freien statt. Bei Regen und niedriger Temperatur wird die Großsporthalle genutzt.

Die Fachkraft Sport holt die Lerngruppe/Klasse am Schulhofbereich ab; die gängige Praxis, dass sich die Lerngruppe/Klasse, die zur ersten Stunde Sport hat, vor der Sporthalle/vor der Großsportanlage trifft, entfällt. Die Lehrkraft achtet darauf, dass die Klasse/Lerngruppe gemeinsam zur Sportstätte geht und Abstand zu anderen Klassen/Lerngruppen hält. Dieselbe Regelung findet auf dem Rückweg ebenfalls Anwendung.

Vor der Sportstätte achtet die Lehrkraft darauf, dass die parallel gesteckten Klassen/Lerngruppen keinen Kontakt zueinander haben, d.h. die eine Klasse betritt das Gebäude und die anderen warten.

In der Umkleide waschen/desinfizieren alle Schüler:innen ihre Hände. Die Schüler:innen werden durch die Lehrkraft aus der Umkleide abgeholt und in das entsprechende Drittel der Großsporthalle bzw. auf den zugewiesenen Bereich der Großsportanlage geführt.

Während der Sportstunde werden Toilettengänge und Trinkpausen auf das Nötigste beschränkt.

Nach Beendigung der sportlichen Tätigkeit führt die Lehrkraft die Klasse /Lerngruppe zu ihrer Umkleide. Dort waschen/desinfizieren sie wieder ihre Hände und warten, bis sie durch die Lehrkraft abgeholt werden.

Die oben beschriebenen Regelungen finden auf dem Rückweg zur Schule ebenfalls Anwendung.

- **In der Schwimmhalle**

Die Schwimmzeit am Montag von 8:10 Uhr bis 9:40 Uhr wird grundsätzlich nur von einer Klasse genutzt. D.h., dass maximal 30 Schüler:innen gleichzeitig das Schwimmbad aufsuchen.

Die Schwimmlehrkräfte holen die Schüler:innen am Schulhofbereich ab. Sobald die Klasse ihren Schulhofbereich verlässt, tragen alle Schüler:innen einen Mund-Nasenschutz, den sie bis zum Betreten der Umkleide – also auch während der Busfahrt - aufbewahren. Vor dem Betreten des Bades desinfizieren/waschen alle Schüler:innen ihre Hände.

Nach dem Umkleiden gehen die Schüler:innen zu viert in die Dusche. Danach betreten sie das Bad und setzen sich auf die Wärmebänke. Die nächste Vierergruppe folgt, sobald die vorherige den Duschaum verlassen hat. Grundsätzlich folgen alle Schüler:innen den Markierungen, die im Bad angebracht sind ("Rundlauf").

Hygienebeauftragte: Frau Dr. Imke Brauer

Am Ende der Schwimmzeit treffen sich alle Schüler:innen auf der Wärmebank und der oben beschriebene Ablauf findet in umgekehrter Reihenfolge Anwendung.

Die Schüler:innen verlassen erst nach Aufforderung durch eine Lehrkraft die Umkleide und begeben sich unverzüglich nach draußen. Nach dem Verlassen der Umkleide ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Ein Föhnen der Haare entfällt.

Die Schule, insbesondere die Schwimmlehrer, erkennen die gelten Baderegeln an und weisen die Schüler:innen vor dem ersten Schwimmtag auf die geltenden Regeln hin.

- **Ganztagsbetreuung und AG-Bereich**

Bei Betreuungs- und Ganztagsangeboten wird die Kohorteneinteilung berücksichtigt. Dazu stimmen sich Schule und Träger der Betreuungs- bzw. Ganztagsangebote ab. Dies gilt auch für den AG-Bereich. Die Entscheidung über Angebote, die zu Vergrößerung einer Kohorte führen, trifft die Schulleitung in Absprache mit den weiteren Verantwortlichen.

- **Mensa**

Mahlzeiten können gemeinsam innerhalb einer Kohorte eingenommen werden. Hierbei ist auf die persönlichen Hygienemaßnahmen zu achten. Zu anderen Kohorten ist die Einhaltung der ggf. geltenden Abstandsregel geboten.

- **Meldepflicht**

Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus ist der Schulleitung von den Erkrankten bzw. deren Sorgeberechtigten mitzuteilen. Das gilt auch für das gesamte Personal der Schule. Wird eine Person auf COVID-19 getestet, bleibt sie bis zum Erhalt des Testergebnisses zu Hause.

Läuft ein Testverfahren lediglich für eine dritte Person, die nicht zur Schulgemeinschaft gehört, z. B. Geschwisterkinder, Elternteil usw., müssen die weiteren Personen nicht zu Hause bleiben, außer das zuständige Gesundheitsamt ordnet dies explizit an.

Ist ein Mitglied der Schulgemeinschaft hingegen positiv auf eine Covid19-Infektion getestet worden, so entscheidet ausschließlich das zuständige Gesundheitsamt über mögliche Einschränkungen des Schulbetriebs für einzelne Personen oder Personengruppen.